



Polizeirevier Halle (Saale)

Pressemitteilung des Polizeireviers Halle (Saale)

Polizeiliche Kriminalstatistik 2025

Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) des Polizeireviers Halle (Saale) für das Jahr 2025

Anzahl der Fälle und Aufklärungsquote

In der Polizeilichen Kriminalstatistik wurden für das Polizeirevier Halle (Saale) **26.494** Straftaten registriert, dies ist ein Rückgang von **104 Fällen** (- 0,39%) gegenüber dem Jahr 2024. Insgesamt konnten **12.463 Fälle** aufgeklärt werden. Die **Aufklärungsquote** liegt bei **47%**. Dies entspricht einer **Steigerung** von **2,5%**. Die Anzahl der **Straftaten unter Beteiligung von Zuwanderern** betrug im Jahr **2025 = 3.007 Fälle (+181 Fälle)** (Korrektur vom 21.04.2026).

Tatverdächtige Personen

Zu 12.463 geklärten Straftaten im Jahr **2025** wurden insgesamt **7.625 Tatverdächtige** ermittelt. Die Anzahl der **Jungtatverdächtigen** liegt hier bei **1.685** und der **nichtdeutschen Tatverdächtigen** bei **2.503**.

Aufschlüsselung ausgewählter Delikte an der Gesamtkriminalität

Mit insgesamt **503** erfassten **Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung** im Jahr **2025** wurden im Vergleich zum Vorjahr **52 Fälle mehr** registriert. Ihr **Anteil an der Gesamtkriminalität** beträgt im Jahr 2025 **2%**. Die **Aufklärungsquote** liegt bei **83,7%**.

Im Bereich der Straftatengruppe **Rohheitsdelikte** wurden insgesamt **5.106 Fälle** im **Jahr 2025** erfasst. Dies sind **323 Fälle** mehr als im Jahr **2024**. Die Aufklärungsquote in diesem Deliktsfeld beträgt **78,6%**.

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 166 **Messerangriffe** registriert. Die Aufklärungsquote bei diesen Taten lag bei 76,5% (2024 68,8%). Der Anteil von Tatverdächtigen, die keine deutsche Staatsbürgerschaft besaßen, betrug 43,86% (2024 68%).

Im Bereich der **Raubstraftaten** waren im Jahr 2025 **251 Fälle** zu verzeichnen. Im Vergleich zum Jahr 2024 mit 376 Fällen reduzierte sich die Anzahl im Jahr 2025 um 125 Fälle (*Korrektur vom 21.04.2026*).

Einen Großteil der Gesamtkriminalität nehmen weiterhin die **Diebstahlsdelikte** mit **37%** ein. Im Jahr **2025** ist im Vergleich zum Vorjahr hier eine **Senkung (-4,46%)** der Straftaten zu verzeichnen. 2025 wurden insgesamt **9.896 Fälle** registriert. Dies sind **462 Fälle weniger** als im Jahr 2024. Die Aufklärungsquote in diesem Deliktsfeld beträgt **26,6%**.

Analog verläuft die Entwicklung bei den **Diebstahlsdelikten im besonders schweren Fall**. Bei diesen trat im Jahr 2025 ebenfalls eine Senkung um 493 Fälle (-9%) auf **4.964 Fälle** ein.

Ausgewählte Fallzahlen aus dem Deliktsbereich Diebstahlsdelikte im besonders schweren Fall:

- **Kellereinbruch (2025 1.293 Fälle / 2024 1.631 Fälle = - 338 Fälle; - 9%),**
- **Fahrraddiebstahl (2025 1.619 Fälle / 2024 1.870 Fälle = - 251 Fälle; - 13,4%).**

Im **Bereich des Wohnungseinbruchdiebstahls** erfasste das Polizeirevier Halle (Saale) für seinen Zuständigkeitsbereich im Jahr 2025 **291 Fälle**, dies sind 114 Fälle **mehr** als im Jahr 2024 (*Korrektur vom 21.04.2026*). **138 Fälle (47,4%)** der angezeigten Tathandlungen blieben im Versuchsstadium stecken. Die Aufklärungsquote in diesem Deliktsfeld liegt bei 12,7%.

Die **Vermögens- und Fälschungsdelikte** haben mit **3.394 Fällen** einen Anteil von 13% an der Gesamtkriminalität. Im Vergleich zu 2024 wurden **532 Fälle weniger** bekannt (- 13,6%). Im **Bereich des Betruges** wurden im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Halle (Saale) **701 Fälle weniger** im Vergleich zum Jahr 2024 registriert. Ein Anstieg der Fallzahlen ist im Bereich des Tankbetrug zu verzeichnen. Hier wurden im Jahr 2025 **31 Fälle mehr** bekannt. Gegenüber dem Jahr 2024 konnte ein Anstieg der Aufklärungsquote um 8,1% auf **52,5% im Jahr 2025** verzeichnet werden.

Mit insgesamt **6.397** erfassten **sonstigen Straftatbeständen des StGB** im Jahr **2025** wurden im Vergleich zum Vorjahr **479 Fälle mehr** registriert. Ihr **Anteil an der Gesamtkriminalität** beträgt **24%**. Die Aufklärungsquote in diesem Deliktsfeld liegt bei **47,1%** (2024 41,7%).

Ausgewählte Fallzahl aus dem Bereich der sonstigen Straftatbestände:

- **Sachbeschädigung durch Graffiti (2025 154 Fälle / 2024 141 Fälle = + 13 Fälle; + 9,2%)**
- **Brandstiftung (2025 157 Fälle / 2024 104 Fälle = + 53 Fälle; + 50,9%).**

Im Bereich der **Rauschgiftkriminalität gemäß BtMG** liegt die Zahl der **erfassten Fälle** bei **882** im Jahr **2025**. Dies bedeutet eine **Minderung von 0,7%**.

Die **sogenannten „Konsumentendelikte“** (allgemeinen Verstöße gegen das BtMG) bilden mit **499** erfassten **Fällen** im Jahr **2025** in diesem Deliktsbereich den größten Anteil ab. **50 Fälle des unerlaubten Handels mit Betäubungsmitteln** wurden im Jahr **2025** registriert.

Bei der am häufigsten konsumierten Droge handelt es sich um Cannabis und deren Zubereitungen. Im Jahr **2025** wurden im Bereich des Cannabis-Konsum-Gesetz **300 Straftaten** erfasst.

Im Bereich der **Häuslichen Gewalt** sind für den Zuständigkeitsbereich des Polizeirevier Halle (Saale) die Fallzahlen um **155 Fälle** im Jahr 2025 angestiegen (2025 1.185 Fälle; 2024 1.030 Fälle). Insgesamt wurden **1.227 Opfer** registriert.

Durch eine verstärkte und umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit, mit Hinweisen auf Hilfsangebote für Betroffene, konnte deren Anzeigeverhalten positiv beeinflusst werden.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Halle (Saale)

An der Fliederwegkaserne 17
06130 Halle

Tel: (0345) 224-2204

Mail: presse.prev-hal@polizei.sachsen-anhalt.de